

Mithin für 1896/97		Tit.	Erläuterungen.
mehr.	weniger.		
„	„		
22 880	1 300		Zu Tit. 9 A. Vergl. die Erläuterungen zu Tit. 3 d und 4. Die im Boretat unter Tit. 11 und 14 eingestellten Löhne und Tantiemen von zwei Offizianten sind auf Tit. 9 A verwiesen worden.
—	59 720	9.	Zu Tit. 9 B. Die Etatsumme zerfällt in: a) Schacht-, Bremsberg- und Ortsbetrieb 146 000 „, b) Abbaubetrieb 440 000 „ c) Förderung 195 500 „ d) Ausbau und Unterhaltung der Grubenbaue 310 000 „ e) Ventilation 20 000 „ Beranschlagt nach der angenommenen Fördermenge und dem erwarteten Bedarfe, unter Berücksichtigung der neueren Ergebnisse.
—	5 000	10.	Zu Tit. 10. Herabgesetzt nach den neueren Ergebnissen.
—	—	11.	
2 500	—	12.	Zu Tit. 12 bis 14. Nach den neueren Ergebnissen, z. B. bei Tit. 13 infolge der schärferen Kontrolle beim Sprengmaterialienverbrauche, bei der Döhleener Wäsche durch stärkere Verwendung von Dampfmaschinenkraft behufs Erzielung höherwerthiger Produkte, erhöht.
6 200	—	13.	
1 700	—	14.	
3 100	—	15.	Zu Tit. 15. Erhöht wegen stärkeren Betriebes.
—	500	16.	Zu Tit. 16. Einschließlich 1730 „ Lohn und Tantieme des Kohlenschreibers.
—	—		Zu Tit. 17 a. Vergl. Erläuterung zu Tit. 3 d.
—	900	17.	
—	1 500	18.	Zu Tit. 18. Die Etatsumme zerfällt in: a) Beiträge zur Allgemeinen Knappschaftspensionskasse, zur Krankenkasse sowie zur Unfallversicherung 94 500 „, b) Unterhaltung des Krankenhauses 1 800 „ c) Gratifikationen, Unterstützungen und besondere Ausgaben für alle nicht der Beamtenkategorie angehörige Personen und deren Hinterbliebene 6 000 „ Zu a. Die Abminderung beruht zum Theil auf der Ersparniß an Kassenbeiträgen für die in den Staatsdienst übernommenen Unterbeamten unter Tit. 3 d. Zu c. Andernweit erhöht wegen Nothstandszulagen an Invaliden und Wittwen.
840	—	19.	Zu Tit. 19. Andernweit erhöht nach den neueren Ergebnissen.
37 220	68 920		
—	31 700		
—	78 700		
—	31 700		
—	47 000		
5 000	—	20.	Zu Tit. 20. Beranschlagt sind: a) 32 000 „ für die Erweiterung der Döhleener Kokesofenanlage, b) 18 000 „ für Vollendung der Kohlenstaub-Verneigungs-Anlagen, c) 16 000 „ zu kleineren Anlagen und für unvorhergesehene Fälle, 66 000 „ Summe, mithin gemeinjährig 33 000 „. Die Anlage unter a ist nothwendig, um der gesteigerten Nachfrage nach Kokes zu genügen; dieselbe wird zugleich zu Ersparnissen an den Dampferzeugungskosten bei der Döhleener Wäsche führen. Zu b. Der nördlichste Theil des Grubensfeldes entbehrt zur Zeit der betreffenden, zur Bekämpfung der Kohlenstaub-Explosions-Gefahr dienenden Einrichtung. Obwohl dort bei der im allgemeinen feuchten Beschaffenheit dieses Feldtheiles eine derartige Anlage weniger dringlich ist, soll doch das Rohrleitungs- und Wasserzerstäubungsnetz auch noch auf den Rest des Grubensfeldes ausgedehnt werden, um hierdurch in Verbindung mit der thunlichsten Durchführung eines flammensicheren Schießverfahrens den größtmöglichen Grad von Sicherheit gegen die bezeichnete Gefahr zu erzielen.
—	52 000		